

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 35: Transformation

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DARO TOR. Ihr Partner für professionelle Lösungen rund um Tür und Tor.

- Erstellen von Gesamtkonzeptionen
- Individuelle Torlösungen
- Entwickeln von Torantrieben
- Planung und Produktion in Fehraltorf
- Reparaturen
- Service



8320 Fehraltorf
Tel. 044 955 00 22
www.darotor.ch

DARO TOR
Dahinden + Rohner Industrie Tor AG



HEIZEN MIT STROM, WÄRMEPUMPEN UND DER SONNE

www.starunity.ch • star@starunity.ch • Star Unity AG • Fabrik elektr. Apparate
Elcalor-Elektro-Heizgeräte • CH-8804 Au (ZH) • Tel. 044 782 61 61 • Fax 044 782 61 60



Sole/Wasserwärmepumpe
nutzt das Erdreich über Erdkollektoren oder Erdsonden als Wärmequelle.
Pompe à chaleur eau-glycolée/eau.



Elektro-Wassererwärmer Wandmodell

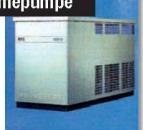


Flächenheizleiter
Für Bodenheizungen, Speicher und direkt.
SUCOTHERM

Millimeter-Wärmeboden



80–160 W/m², Zusatzheizung
14 verschiedene Abmessungen.



Die Luft/Wasser Wärmepumpe

nutzt die Außenluft als Energiequelle. Sogar bei Temperaturen bis -20° C entzieht die Heizungs-Wärmepumpe der Luft noch Heizenergie.



NOBO Elcalor

Konvektoren – Direktheizgeräte
Mit Thermostat, Schalter
Überhitzungsschutz, Wandgestell,
über 40 Typen.

Elcalor

Speicherheizgeräte
21 Typen mit 82 verschiedenen Leistungen.



STAR UNITY-Sonnenkollektorenanlagen

Mit den Kompakt-Solaranlagen SUNBAG von STAR Unity AG ist ein anschlussfertiges System erhältlich, das mehr ist als die Summe seiner Einzelteile!

Sonnige Vorteile

Die SUNBAG Kompakt-Solaranlage von STAR Unity AG bietet eine anschlussfertige Einheit mit den wichtigsten Komponenten aus einer Hand:

- Sunlight Hochleistungskollektoren
- Solarspeicher SUNBAG 300/400 oder 500 L
- Komponenten wie Pumpenset und Regelung

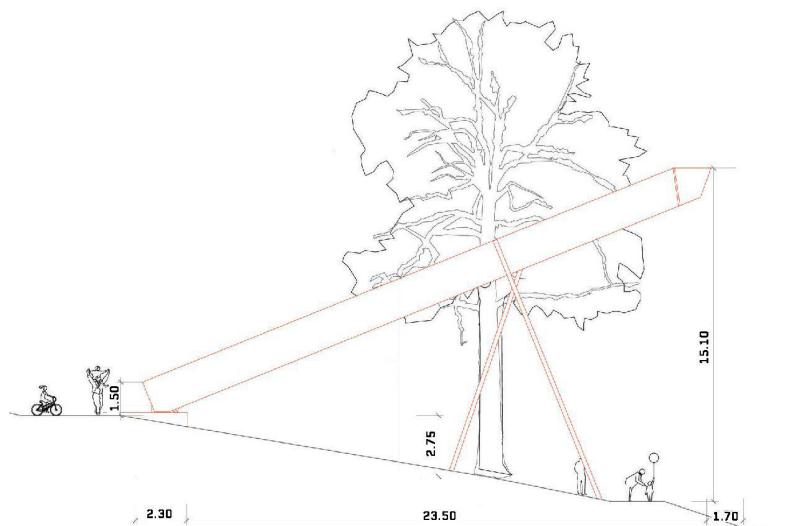
BERNER BAUMWEG



01 Treppenaufgang (Foto tc/Red.)

Vor 150 Jahren erhielt der 1789 gegründete und immer wieder verlegte Botanische Garten Bern (BOGA) seinen endgültigen Platz am nordöstlichen Aareufer. Zum Jubiläum gab es eine begehbarer Baumtreppe von Studierenden der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau.

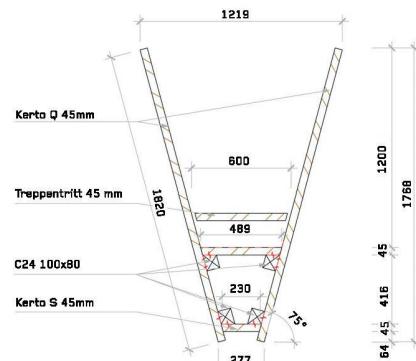
(tc) Der nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten angelegte Botanische Garten profitierte bei seiner Erstellung vom gleichzeitigen Bau des Berner Güterbahnhofes: Desen Aushub wurde für die Anlage des Gartens verwendet. Damals wurde im Nordosten des Parks, nahe dem Eingang am Altenbergrain, auch eine Stieleiche (*quercus robur*) gepflanzt – seit Mitte Juni führt durch die Krone dieses 27m hohen Baumes eine temporär installierte Holztreppe, ein «Baumweg».



02 Seitenansicht

Die Treppe entstand als interdisziplinäre Zusammenarbeit von Architektur- und Holztechnik-Studierenden, die auch die Realisierung begleiteten. Aufgabe war es zunächst, ein Baumhaus für den BOGA zu entwerfen. Als Sieger des internen Wettbewerbs wurde das Projekt «TREE'P – a tree-trip» gekürt, das das Erleben des Baumes und auch des Gartens aus ungewohnter Perspektive ermöglicht.

Ausgeführt ist die Skulptur, die auch als Träger fungiert, in Furnierschichtholz. Zum Schutz des Baumes wurde die Treppe auf zwei Stützen gebaut, die durch 8m tief in die Erde gebohrte Mikropfähle verankert sind. Zudem ist die etwa 4.8t schwere Treppe seitlich am Baum abgestützt, was horizontale Schwingungen vermindert. 75 Stufen führen zum Aussichtspunkt der Treppe, der sich etwa 16m über dem Boden befindet und Sicht auf Gurten und Bundeshaus bietet.



03 Querschnitt (Pläne: Berner Fachhochschule)

BESICHTIGUNG

Die Baumtreppe ist täglich von 8–17 Uhr begehbar, der Eintritt ist frei. Eine Abendbesichtigung ist während der Veranstaltung «Vollmond im BOGA» am 23. Oktober 2010, 19–22h, möglich. Weitere Informationen: www.boga150.ch

“ Ich gehe hin, weil ich dort auf neue Ideen und alte Bekannte stosse. ”

Mehr zu den Highlights auf www.holz.ch

holz

Basel 12–16|10|2010